

# rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)  
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,  
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



*gegründet 1861*

Dienstag, 15. Mai 1984

Blatt 1090

Heute in der "RATHAUSKORRESPONDENZ":

Kommunal: 19,6 Millionen für Altstadterhaltung  
(rosa) Terminübersicht vom 16. bis 23. Mai  
21. bis 26. Mai: Dritte "Woche der Wiener  
Berufsschulen"  
Neues Pensionistenheim in Floridsdorf

Lokal: Radstadion wurde "Plakatwand"  
(orange) Mobil-Oil spendete Spielgeräte für Kindergärten

Nur  
über FS: Achttausend Besucher im "Open Musikverein"

Radstadion wurde "Plakatwand"

=++++

2 Wien, 15.5. (RK-LOKAL) Die GEWISTA Werbe-gesellschaft, ein Tochterunternehmen der Wiener Holding, stellte im Wiener Radstadion (Dusika-Stadion) alle von ihr im Jahre 1983 affichierten Plakate aus. Die insgesamt 470 Plakate bedeckten den gesamten Innenraum des Stadions. Bei einer Publikumsabstimmung über die besten Plakate erreichte "Wrangler" den 1. Platz vor der Palmers-Serie und dem Kronen-Zeitungs-Plakat "Rettet die Donau". (Schluß) wh/gg

NNNN



Mobil-Oil spendete Spielgeräte für Kindergärten

=++++

3 #Wien, 15.5. (RK-LOKAL) Spielgeräte für fünf städtische Kindergärten im Gesamtwert von 150.000 Schilling spendete die Firma Mobil-Oil. Im Rahmen einer kleinen Feier übernahm Vizebürgermeister Gertrude FRÖHLICH-SANDNER die Spielgeräte von Generaldirektor Dr. Friedrich CHORINSKY.#

Seit 1979 stattet die Firma Mobil-Oil jährlich fünf Kindertagesheime mit Holzspielgeräten aus. Insgesamt wurden bereits dreißig Spielgeräte, die auf Freiflächen aufgestellt werden, gespendet. Die neuen Geräte werden auf den Spielplätzen folgender Kindertagesheime aufgestellt:

- 2, Handelskai 214/15
  - 5, Bacherplatz 4
  - 10, Waldmüllerpark 1
  - 16, Odoakergasse 48
  - 21, Amperegasse 8.
- (Schluß) emw/ko

NNNN

19,6 Millionen für Altstadterhaltung

=++++

5 #Wien, 15.5. (RK-KOMMUNAL) Der Altstadterhaltungsbeirat empfahl in seiner Sitzung am Montag dem Gemeinderat die Vergabe von Förderungsmitteln aus dem Altstadterhaltungsfonds in der Gesamthöhe von 19,6 Millionen Schilling.#

Zu den Bauten, für die Förderungsmittel bewilligt wurden, zählen der Gebäudekomplex Rasumofskygasse 22 - 24, der aus der Mitte des 19. Jahrhunderts stammt, und die Werkbundsiedlung in Hietzing, die derzeit renoviert wird. (Schluß) gab/gg

NNNN



Terminübersicht vom 16. bis 23. Mai

=++++

6 Wien, 15.5. (RK-KOMMUNAL) In der Woche vom 16. bis 23. Mai hat die "RATHAUSKORRESPONDENZ" folgende Termine vorgemerkt:

MITTWOCH, 16. MAI:

10.40 Uhr, Pressekonferenz Verkehrsverbund, Vorstellung des Fahrplanbuches (Abfahrt vom Südbahnhof)

DONNERSTAG, 17. MAI:

10.00 Uhr, Eröffnung Kindergarten 21, Berzeliusgasse 14

FREITAG, 18. MAI:

9.30 Uhr, Gemeinderatsausschuß Finanzen und Wirtschaftspolitik

MONTAG, 21. MAI:

10.00 Uhr, Eröffnungsveranstaltung "Woche der Berufsschulen"  
(3. Zentralberufsschulgebäude, 12, Längenfeldgasse 13-15)

11.00 Uhr, Eröffnung der Ausstellung "Projekte für Basel,  
Architektur-Wettbewerbe 1979-1983" (Messepalast, Halle P)

DIENSTAG, 22. MAI:

11.30 Uhr, Pressegespräch des Bürgermeisters

MITTWOCH, 23. MAI:

11.00 Uhr, Spatenstich für das 5. Zentralberufsschulgebäude (21, Scheydgasse) mit Vizebürgermeister Gertrude Fröhlich-Sandner und Stadtrat Mayr

11.00 Uhr, Pressekonferenz Stadtrat Hofmann - Stadterneuerungsgebiet Neulerchenfeld (16, Haberlgasse 76)

14.30 Uhr, Gemeinderatsausschuß Stadtentwicklung und Stadterneuerung

15.00 Uhr, "Tag der offenen Tür" in der Kindergärtnerinnen-Bildungsanstalt 21, Patrizigasse 2

19.00 Uhr, Pressekonferenz Stadtrat Mayr (Wiener Holding)

(Schluß) ger/gg



21. bis 26. Mai: Dritte "Woche der Wiener Berufsschulen"

-++++

8 Wien, 15.5. (RK-KOMMUNAL) In einem Pressegespräch präsentierten Montag abend Vizebürgermeister Gertrude FRÖHLICH-SANDNER und Stadtschulratspräsident Hans MATZENAUER das Programm der 3. "Woche der Wiener Berufsschulen". In der Zeit vom 21. bis 26. Mai werden sich die Wiener Berufsschulen wieder der Öffentlichkeit präsentieren. Unterricht-Mitschauen, Besuche in Labors und Lehrwerkstätten, Ausstellungen und Aktionen sollen die Arbeit der Wiener Berufsschulen, in denen mehr als 30.000 Lehrlinge unterrichtet werden, einer breiten Öffentlichkeit bekanntmachen.

Auf dem Programm stehen unter anderem "Lebende Werkstätten" in der Berufsschule für Baugewerbe, EDV-Unterrichtsvorführungen, Musikdarbietungen der Lehrlinge der Musikinstrumentenerzeugung, ein Sehtest im Laboratorium der Optiker, ein "Wiener Kaffeehaus" in der Berufsschule für Gastgewerbe, eine Produktionsstraße in der 2. Zentralberufsschule, eine Ausstellung und Aktionen in der Fußgängerzone Favoriten zum Thema "Umwelt", sportliche und kulturelle Veranstaltungen und vieles andere mehr. Programme der "Woche der Wiener Berufsschulen" sind in allen Berufsschulen erhältlich.

Zutl.: Spatenstich für das 5. Zentralberufsschulgebäude

Im Zuge des umfassenden Ausbau- und Modernisierungsprogrammes der Wiener Berufsschulen wird am Mittwoch, dem 23. Mai, um 11 Uhr in Wien 21, Scheydggasse der Spatenstich für das 5. Zentralberufsschulgebäude (ZBG) vorgenommen. Diese neue Berufsschule wird die KFZ-Berufe beherbergen, die zur Zeit noch im 1. ZBG in der Mollardgasse unterrichtet werden. Anlässlich des Spatenstiches werden Lehrlinge der Gärtner und Floristen auch eine Baumpflanzung vornehmen. An der Spatenstichfeier werden Vizebürgermeister Gertrude FRÖHLICH-SANDNER und Finanzstadtrat Hans MAYR teilnehmen.

Anlässlich des Pressegespräches lud Vizebürgermeister Gertrude Fröhlich-Sandner alle Wienerinnen und Wiener ein, die "Woche der Wiener Berufsschulen" zu nützen und an den Tagen der offenen Tür und den zahlreichen Veranstaltungen teilzunehmen. Auch Schüler anderer Schultypen sollten die Gelegenheit wahrnehmen, mit Berufsschülern in Kontakt zu kommen. (Schluß) emw/gg

NNNN



Neues Pensionistenheim in Floridsdorf

Utl.: Fast 2.000 neue Plätze in Pensionistenheimen

=++++

9 #Wien, 15.5. (RK-KOMMUNAL) Im 21. Bezirk, Jedlersdorfer Straße 98, wird Ende Juni ein neues Pensionistenheim mit 264 Wohnplätzen und 28 Plätzen in der B-Station eröffnet. Ein weiteres Heim im 6. Bezirk, am Loquaipplatz, mit 240 Wohnheimplätzen und 29 Betten in der B-Station wird im Herbst eröffnet. Ferner befinden sich noch fünf Heime im 4., 13., 14., 15. und 23. Bezirk mit insgesamt 1.407 Wohnplätzen zurzeit in Bau, dies kündigte Univ.-Prof. Dr. Alois STACHER, Präsident des Kuratoriums Wiener Pensionistenheime, anlässlich der Vorlage des Kuratoriums-Jahresberichtes an.#

Darüber hinaus gibt es noch in Planung befindliche Heime, mit deren Bau zum Teil noch heuer begonnen werden wird. Damit wird, wie Stacher erklärte, die Bautätigkeit des Kuratoriums weiterhin forciert. (Schluß) zi/gg

NNNN